

Küssnacht: Pläne ab heute einsehbar

Öffentliche Auflage der Ortsplanungsrevision



AUS DEM RATHAUS
Bezirk • 6403 Küssnacht

Die Ortsplanung im Bezirk Küssnacht wurde in den letzten drei Jahren grundlegend überarbeitet. Die revidierten Pläne und Reglemente zeigen auf, wie sich der Bezirk die nächsten 15 Jahre baulich entwickeln soll. Ein besonderes Gewicht wird dabei auf die Förderung des preisgünstigen Wohnungsbaus gelegt. Die öffentliche Auflage dauert bis zum 28. Februar 2011.

amtl. Die letzte Gesamtzonenplanrevision (Zonenplan, Baureglement, Erschliessungsplan und Erschliessungsreglement) datiert aus dem Jahr 1996. Seither ist der Bezirk Küssnacht gewachsen und hat sich durch eine rege Bautätigkeit verändert. Die Reserven von Bauland sind dabei stark zurückgegangen. Im Weiteren haben sich in

den vergangenen Jahren das übergeordnete Recht sowie die planerischen Rahmenbedingungen geändert. Die Pläne und Reglemente der Ortsplanungsrevision wurden von der Ortsplanungs- und Verkehrskommission (OPVK) erarbeitet und vom Bezirksrat erlassen.

Die angestrebte Entwicklung des Bezirks orientiert sich dabei an den verbindlichen Vorgaben des kommunalen Richtplans, den Ergebnissen aus der öffentlichen Mitwirkung und den gesetzlichen Rahmenbedingungen.

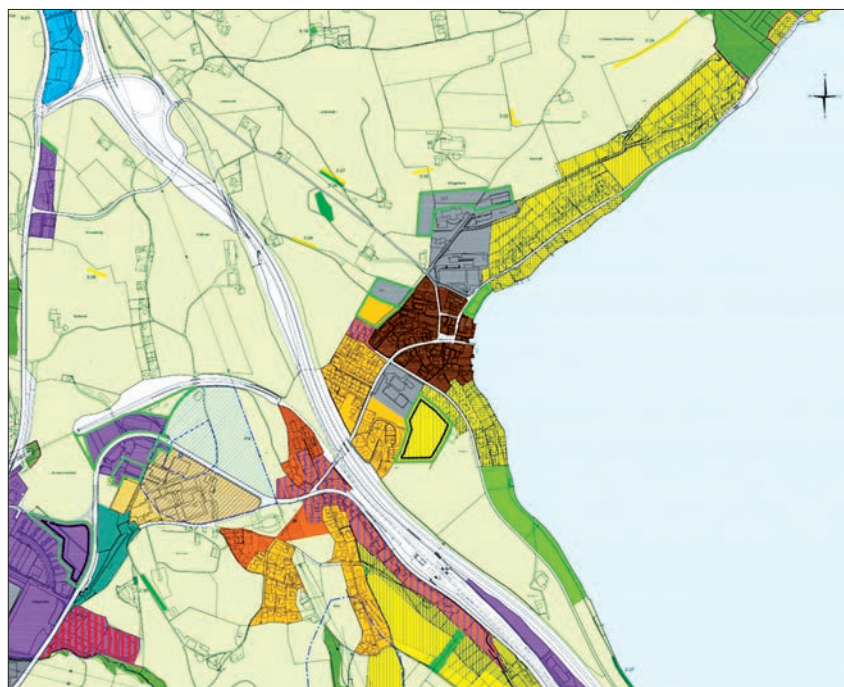
Mitwirkungsverfahren

Im Dezember 2009 hat der Bezirksrat die Bevölkerung mit einer Infobroschüre sowie einer Informationsveranstaltung über die Ortsplanungsrevision orientiert. Zudem wurde mit 26 Parteien eine persönliche Besprechung durchgeführt. Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung sind Ende Januar 2010 85 Änderungsanträge von Einzelpersonen, Unternehmen, Parteien und Vereinen eingegangen.

Die Stellungnahmen sind von der OPVK sowie vom Bezirksrat anhand eines Kriterienkatalogs geprüft worden. Von den 85 Eingaben konnten 25 ganz oder teilweise berücksichtigt werden. Die restlichen Anliegen stellten entweder Wiedererwägungen dar, oder waren mit dem Richtplan oder dem geltenden Recht nicht vereinbar.

Siedlungs- und Einwohnerentwicklung

Zu den markantesten Änderungen im Zonenplan gehören die Neueinzonungsgebiete Vorderer Bürgenstock und Talweg in Küssnacht, Rämatt und Burghof in Merlischachen sowie Teufrüti und Obereichli in Immensee. Mit den beabsichtigten Ein- und Umzonungen wird eine zusätzliche Bau-



Auch der revidierte Zonenplan Immensee ist unter anderem im Rathaus 2 bis am 28. Februar einsehbar.

Foto: FS-Archiv

zonenkapazität für ca. 2000 Einwohner geschaffen. Dies ergäbe eine Erhöhung der Gesamt-Einwohnerzahl im Bezirk bis 2025 von heute 12250 auf rund 14300 Einwohner.

Wohnungen für den Mittelstand

Der Bezirksrat ist sich bewusst, dass es im Bezirk zu wenig preisgünstige Wohnungen gibt. An geeigneten Standorten soll deshalb der preisgünstige Wohnungsbau gefördert werden. Das geschieht einerseits durch den Kauf von preiswertem Bauland und der anschliessenden Überbauung durch eine Wohnbaugenossenschaft.

Für die Gebiete Untere Schürmatt in Küssnacht und Hausmatt in Immensee wird der Bezirksrat an der Früh-

lingsgemeinde entsprechende Landgeschäfte vorbringen. Andererseits haben sich die Grundeigentümer verschiedener Neueinzonungsgebiete dazu verpflichtet, auf 20 bis 100 Prozent der Fläche preisgünstige Wohnungen zu erstellen. In den abgeschlossenen Einzonungsvereinbarungen sind weitere, im öffentlichen Interesse liegende Punkte verbindlich geregelt (z.B. öffentliche Wegrechte, Erschliessungsbeiträge, Massnahmen gegen Baulandhortung, usw.).

Das weitere Vorgehen

Die öffentliche Auflage der revidierten Pläne und Reglemente dauert vom 28. Januar bis zum 28. Februar 2011. Die Unterlagen können während den Schalteröffnungszeiten auf der Bezirksver-

Umzonung Chaspersmatte

amtl. Bekanntlich hat die Wohnbaugenossenschaft Küssnacht auf der Chaspersmatte ein Baugesuch für 18 preisgünstige Wohnungen eingereicht. Der Bezirksrat ist der Meinung, dass auf dem heute in der dreigeschossigen Wohnzone (W3) liegenden Gebiet auch viergeschossig gebaut werden kann. Die dafür nötige Umzonung in die W4 liegt in einem separaten Teilzonenplan ebenfalls bis zum 28. Februar auf. Sofern die Umzonung bis Ende 2011 rechtskräftig würde, könnten die 6 zusätzlichen Wohnungen gleichzeitig mit dem Hauptvorhaben realisiert werden, was sich positiv auf die Baukosten und damit auf die Mietpreise auswirkt.

waltung Küssnacht am Seeplatz (Rathaus 2, 3. Stock) oder auf der Homepage www.kuessnacht.ch eingesehen werden. Während der Auflage kann schriftlich Einsprache erhoben werden. Nach Abschluss des Einspracheverfahrens kann die Ortsplanung frühestens im Herbst 2011 der Bezirksgemeinde und der Urnenabstimmung zum Beschluss vorgelegt werden. Abschliessend hat der Regierungsrat die Ortsplanung zu genehmigen.

Gastgewerbliche Bewilligung

Bewilligung zur Führung eines Gastwirtschaftsbetriebes mit der Berechtigung zur Abgabe alkoholischer Getränke (Gesetz über das Gastgewerbe und den Handel mit alkoholischen Getränken) [§ 5]

Gesuchsteller Bortoloso Christian, Allmendweg 1, 6330 Cham. Gastwirtschaftsbetrieb Restaurant Eiche (Rauherlokal). Genaue Adresse: Artherstrasse 101, 6405 Immensee. Anzahl Gasträume: 3 Räume. Anzahl Sitzplätze: 70 Sitzplätze. Anzahl eigener Parkplätze: 15. Zeitpunkt des Bewilligungsantrages: 1. Februar 2011. Bisheriger Bewilligungsinhaber: Müller-Bachmann Yvonne, Surenweg 3, 6318 Walchwil (jetziger Verpächter).

Baubewilligungen

Im vereinfachten Verfahren bewilligt Baugesuch Nr. 2010/97

Bauherrschaft: Höhn Michael, Seeburgstrasse 1, 6403 Küssnacht am Rigi. Projektverfasser: HSK Ingenieur AG, Bodenhof 1, 6403 Küssnacht am Rigi. Bauobjekt: Neubau Blocksteinmauer. Standort: KTN 1886, Seeburgstrasse 1, Küssnacht

Baugesuch Nr. 135/2003

Bauherrschaft: Spectrum Immoconsult AG, Grundstrasse 22a, 6343 Rotkreuz. Projektverfasser: Rossi Architekten, Baarer-

strasse 112, 6300 Zug. Bauobjekt: Container-Unterstand (Projektänderung). Standort: KTN 3826, Kräbhüel 1, Küssnacht

Baugesuch Nr. 2010/122

Bauherrschaft: Emmenegger-Wirz Werner und Anita, Im Ländli 9, 6403 Küssnacht am Rigi. Bauobjekt: Dachlukarne und Estrichausbau. Standort: KTN 2101, Im Ländli 9, Küssnacht

Baugesuch Nr. 2010/123

Bauherrschaft: Kenzelmann-Koch Paul und

Margrit, Reiherweg 1, 6403 Küssnacht am Rigi. Projektverfasser: Bruno Reichlin, Dipl. Architekt HTL, Sagirain 31, 6404 Greppen. Bauobjekt: Terrassen- und Wintergartenanbau. Standort: KTN 2949, Reiherweg 1, Küssnacht

Baugesuch Nr. 2010/126

Bauherrschaft: Zemp-Rava Konrad und Renate, Hausmatt 4, 6405 Immensee. Projektverfasser: 3D-Raumplan GmbH, Gitschenstrasse 28, 6462 Seedorf. Bauobjekt: Umbau und Erweiterung Einfamilien-

haus. Standort: KTN 3340, Blumenweg 4, Immensee

Baugesuch Nr. 2010/128

Bauherrschaft: Stockwerkeigentümergemeinschaft Eichlihalde 7, Immensee – vd. Hermann Stitz, Eichlihalde 7, 6405 Immensee. Projektverfasser: BE Netz AG, Industriestrasse 4, 6030 Ebikon. Bauobjekt: Anbringen von Sonnenkollektoren im Hausdach. Standort: KTN 6007, Eichlihalde 7, Immensee

Küssnacht: Verein Skilift Seebodenalp

Rückblick auf den ersten Teil der Wintersaison 2010/11

Der Verein Skilift Seebodenalp zieht eine positive Zwischenbilanz bezüglich der Saison 2010/11. Neben den guten Schneeverhältnissen ist man auch mit dem neuen Betriebsgebäude zufrieden.

cb. 17 Betriebstage konnten beim Skilift Seebodenalp laut Urs Keller jun. bereits verzeichnet werden. «Dies sind relativ viele Tage im Verhältnis zu den 25 bis 30 Betriebstagen pro Wintersaison der letzten paar Jahre.» Gerade über Weihnacht-Neujahr durfte sich der Verein Skilift Seebodenalp besonders freuen:

«Vom Samstag 18. Dezember bis am Donnerstag 6. Januar hatten wir super Verhältnisse. Leider gab es danach eine starke Erwärmung.» Diese haben man aber genutzt, um weitere Arbeiten

Schnee- und Pistenbericht

Datum: Donnerstag, 27. Januar 2011
Schneehöhe: 20-25 cm
Schneezustand: Pulver

Skilift Seebodenalp und Kinderskilift Holderen

Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr in Betrieb.
Piste Holderen: Offen, Gut/Fahrbar,
Piste Grod: Geschlossen, Piste Wis-siflue: Geschlossen. Langlaufloipe: Geschlossen.

Weitere Informationen in diversen Medien

Immer aktuelle Schnee- und Pistenberichte zur Seebodenalp: Im Internet unter www.kuessnacht.ch/skiliftseebodenalp, im Infokanal des Kabelfernsehens, bei der Luftseilbahn Seebodenalp, in verschiedenen Dorfläden und Sportgeschäften sowie auf dem Teletext des Schweizer Fernsehens (SF 1) auf Seite 503.

am Betriebsgebäude zu erledigen. «Das Betriebsgebäude hat sich bestens bewährt. Gerade bei kleinen Unfällen waren wir froh um den warmen Rettungsraum im Gebäude wo auch die

Patienten behandelt werden konnten.» Nun hofft der Verein Skilift auf weitere Schneefälle, «damit wir bis zum Saisonende am 20. März durchfahren können.»



Auf der Seebodenalp hofft man, noch bis im März fahren zu können.

Foto: zvg